mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See in Schleswig-Holstein

JAHRGANG 16
AUSGABE 185
AUGUST 2026

ANZEIGE

Von Plön auf die Paris Fashion Week – Wie Inna Göddel-Kondrin internationale Beauty-Welten verbindet

Mit einem eigenen Salon in Schleswig-Holstein und internationalen Engagements in Paris, Mailand und Bali hat sich Inna Göddel-Kondrin einen Namen in der Beautybranche gemacht. Doch ihr größtes Ziel ist nicht der persönliche Erfolg – sondern einem oft unterschätzten Beruf die Anerkennung zu geben, die er verdient.
Was heute nach einer außergewöhnlichen Erfolgsgeschichte klingt, begann mit einem mutigen Neuanfang. Als Teenager kam Inna Göddel-Kondrin aus einem fremden Land nach Deutschland – in ein neues Land, mit einer fremden Sprache, einer anderen Kultur und vielen Herausforderungen.
Schon damals war jedoch eines stärker als jede Unsicherheit: der Traum, mit Kreativität etwas Besonderes zu schaffen.
Trotz dieser internationalen Erfolge ist es vor allem eine Vision, die sie antreibt. Inna Göddel-Kondrin setzt sich dafür ein, dass der Friseur- und Beautyberuf den Stellenwert erhält, den er verdient.
Für sie vereint dieser Beruf Kreativität, Präzision, handwerkliches Können, Menschenkenntnis und unternehmerisches Denken – und verdient denselben Respekt wie jede andere anspruchsvolle Profession.

Besonders am Herzen liegt ihr die junge Generation.

Sie möchte Jugendlichen zeigen, dass dieser Beruf weit mehr ist als das klassische Bild eines Friseursalons. Internationale Fashion Weeks, Fotoshootings, Filmproduktionen, eigene Marken oder die Selbstständigkeit – die Möglichkeiten sind nahezu grenzenlos. Wer Leidenschaft mitbringt und bereit ist, an sich zu arbeiten, kann sich weltweit eine Karriere aufbauen.
Die Geschichte von Inna Göddel-Kondrin steht für Mut, Ausdauer und den Glauben an die eigenen Ziele.
Sie zeigt, dass nicht die Herkunft über den Erfolg entscheidet, sondern die Bereitschaft, Chancen zu nutzen, niemals aufzugeben und den eigenen Weg konsequent zu gehen.
Früh entdeckte sie ihre Leidenschaft für Haare, Make-up und Ästhetik. Für sie bedeutete Schönheit nie nur gutes Aussehen. Es ging immer darum, Menschen Selbstvertrauen zu schenken, ihre Persönlichkeit zu unterstreichen und ihre Individualität sichtbar zu machen.
Heute bildet ihr Salon in Plön das Herzstück ihrer Arbeit. Hier begleitet sie ihre Kundinnen und Kunden täglich mit Leidenschaft, fachlicher Präzision und einem hohen Anspruch an Qualität. Gleichzeitig führen sie internationale Engagements als Hair- & Make-up-Artistin zu renommierten Fashion Weeks und exklusiven Beauty-Projekten nach Paris, Mailand und Bali. Die Zusammenarbeit mit Designern, Fotografen und internationalen Kreativ-Teams erweitert ihren Horizont und bringt neue Impulse direkt in ihre tägliche Arbeit.

INNA GLOW
FRISEURSALON

✉ innaglow8@gmail.com
Friseursalon Inna Glow
ⓘ friseursaloninnaglow
Wilhelmstraße 18
✆ 0 45 22 - 66 10
24306 Plön

Liebe Leser,

EDITORIAL …

In dieser Ausgabe mein plöner**seeblick** haben wir wieder Neues, Interessantes und Lesenswertes für Sie zusammengestellt. Wir freuen uns sehr, dass auch unser 185. Monatsmagazin inhaltlich, in der Aufmachung und im Druck nichts von seiner Qualität und Beliebtheit bei Ihnen, liebe Leser, aber auch bei den inserierenden Geschäftsleuten, verloren hat.
Vielen Dank dafür!
Ich hoffe, wir alle können ein paar schöne Ferien- und Urlaubstage im August genießen, denn in unserer Region meint der Sommer es gut mit uns.
Auch aus der Geschäftswelt gibt es Neues zu berichten, aber lesen Sie selbst.
Natürlich dürfen unsere Klassiker nicht fehlen – unsere Redaktion hat wieder eine bunte Mischung daraus gemacht.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und bleiben Sie uns gewogen!

Ihr Wolfgang Kentsch

Impressum

Herausgeber
KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Kossau, Bunsdörp 5b, · 24306 Lebrade
Telefon 0171 6519422
info@meinploenerseeblick. de
www. meinploenerseeblick. de

Redaktionsleitung
KentschMedia
Telefon 0171 6519422
info@meinploenerseeblick. de

Redaktion
Markus Billhardt [Bi]
Wolfgang Bruhn [wb]
Eberhard Falkenstein (efa)
Anja Flehmig [AF]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Rolf Timm [RoTi]
Svenja Schwedtke

Anzeigenleitung
KentschMedia
Telefon 0171 6519422
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Satz und Layout
KentschMedia,
Kossau, Bunsdörp 5b, · 24306 Lebrade

Titelbild: © Uta Borchert

Druck
Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de

Aus dem Inhalt

Von Plön auf die Paris Fashion Week 2
Aus dem Inhalt 3
Impressum 3

Nachgedacht
Teilen 4

Und wenn es so gewesen wäre?
Hydration-Break und Boule Training 4

Kunst und Kultur
Ausstellung „HIDDEN GARDEN“ 5
Sommer Hochsaison auch beim Plöner Segler-Verein 6

Wat de Buur nich kennt…
Tomaten – das Auge isst mit 7

Blick über’n Gartenzaun
Botanischer Garten in Kiel 8
Leseempfehlungen im August… 10

Warum?
Rücksicht 11

Nachgedacht – Das Ehrenamt
Das Ehrenamt und seine Bedeutung in der BRD 11

Klönschnack…
vom Gymnasium Schloss Plön
Eine Schule mit Engagement und Courage 12

Tierische Blicke…
Ein Herz für Hund und Katz 13

Überblick
Regelmäßige Veranstaltungen 14
KreuzwortRätsel 15

Sternengucker
Der Sternenhimmel über den Plöner Seen im August 2026 16

Versicherungsmakler Jürgen Boje e. K.
Versichererwechsel
Kfz, Gebäude, Haftpflicht u.a.
WER VERGLEICHT, SPART!
Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41
E-Mail: bojej@t-online.de
KOMPETENT NEUTRAL UNABHÄNGIG

GARTEN BÄUME ROSE
Frank Rose
Fachagrarwirt für Baumpflege
Vorstadt 5
24306 Rixdorf
0160 96 215 648
info@garten-bäume-rose.de

CAFÉ & RESTAURANT
MARKT 11
RUSTIKAL | TRADITIONELL | DEFTIG
Jeden 1. Freitag im Monat 18 - 20:30 Uhr
Bratkartoffelbuffet
Jeden 1. Sonntag im Monat 9:30 - 13 Uhr
Frühstücksbuffet

MINICAR BAHNSEN
· STADTFAHRTEN · KURIERFAHRTEN
· FERNFAHRTEN · KRANKENFAHRTEN
PLÖN (0 45 22) 2400
FREECALL 0800 0 789999
IMMER GERNE FÜR SIE UNTERWEGS!
INH. CARSTEN BAHNSEN · BAHNHOFSTR. 15 · 24306 PLÖN

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK
Bunsdörp 5 b
OT Kossau
24306 Lebrade
Telefon 0171 6519422
Info@kentschmedia.de

NAH
Neubau • Altbau • Holzbau
DACHDECKEREI
Dachdeckerei NAH GmbH | Inhaber: Nico Acksen
DER GEHT AUF‘S HAUS!
Auch für kleine Reparaturen.
Jetzt Angebot anfordern!
Tel. 04383 8613951
Mobil 0176 62648283
E-Mail info@dachdeckerei-nah.de

Teilen

Es hat schon eine ganze Weile gedauert, bis ich zumindest einige der neuen Sprachmodalitäten aus der digitalen Welt begriffen hatte und sie nun zum Teil sogar benutzen kann.

Mit dem „Teilen“ auf dem Smartphone konnte ich zunächst gar nichts anfangen. Teilen ist für mich als kalendarischem Oldtimer Baujahr 1948 mit verschiedenen Handlungen besetzt.
Wenn ich etwas teile, kann ich es kleiner machen, um etwas davon aufzuheben oder vielleicht auch wegzugeben. Genauso kann das Teilen auch bedeuten, etwas größer zu machen indem ich es weiter gebe. Teilen ist entweder ein materieller Vorgang oder ein mentaler Austausch von Gedanken. Mit diesem Beitrag möchte ich dem alten „Teilen“ seine vielschichtige Bedeutung wieder einen Wert geben und eventuell bewusst machen, das wir in unserem Leben weitaus mehr mit dem „Teilen“ ausrichten und empfinden können als ein schneller Tipp auf dem Smartphone es vermag. „Es gibt Reichtümer, an denen man zugrunde geht, wenn man sie nicht mit anderen teilen kann.“ Michael Ende
Wer von uns hat solche Reichtümer in sich, die er gerne mit anderen teilen möchte? Jeder! Dabei dürfen diese Reichtümer gerne auch Sorgen oder Ängste sein, die durch das Teilen weniger werden können und uns vor dem Zugrundegehen bewahren können.

Zu dieser Art des Teilens braucht es die Bereitschaft, sich zu öffnen, empfangen zu mögen und damit umgehen zu wollen.
Teilen, etwas sehr Wertvolles verliert in der Gebrauchsanweisung unserer digitalen Welt seine zwischenmenschliche Bedeutung.

Teilen ist alles, ist Familie, ist Beruf, ist Verein, ist Freundschaft, ist Emotion, ist Ratio; Teilen ist Leben.

Wolfgang Bruhn

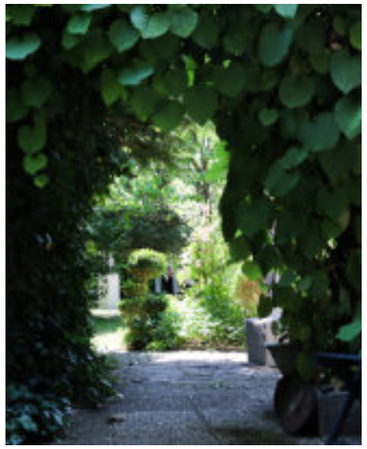
Hydration-Break und Boule Training

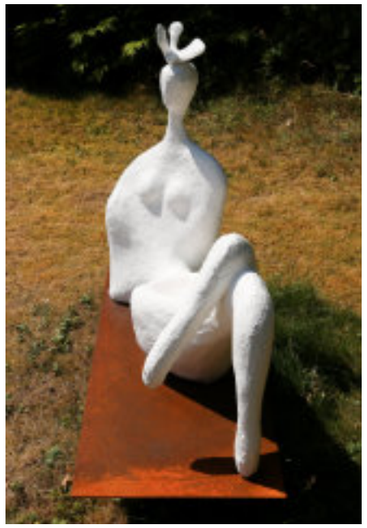
Der richtige Mensch zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Schade, Herr Infantino, vor 60 Jahren hätte ich Sie mit Ihren Hydration-Breaks vergöttert. In der großen Pause am Plöner Gymnasium mussten wir unsere Milch selbst bezahlen entgegen den Fußball-Millionären bei der WM. Ich habe bei keinem Spiel gesehen, dass dort einer der Sportstars seinen Drink bezahlt hat. Aber das ist ja immer schon so gewesen: Wo viel ist, kommt auch noch mehr dazu.

In der Milchpause hätten Sie bestimmt als Schuloberfunktionär einen Werbeblock vom Klett-Schulbuch-Verlag organisiert. Aus dem Erlös der Werbeeinnahmen hätten wir unsere Zigaretten bezahlen können und die Cola im Café Kühn wäre auch noch drin gewesen? Um unsere damalige Multi-Kultur zu demonstrieren hätten Sie die Durchsagen zur Milchpause in den im Unterricht dozierten Sprachen erfolgen lassen: Zum Beispiel auf die Frage, ob wir die Milch bezahlen müssen Non für die Franzosen, No für die Engländer, οὐδέν für die Altgriechen und No für die Lateiner. Wir haben ja damals nicht gewusst, welch ein wichtiges Wort das Nein einmal sein würde. Und hätte wirklich mal einer oder eine von uns eine 5 im Unterricht bekommen, hätten wir Herrn Helmut Lemke, damaliger Landesvater des schönsten Bundeslandes der Welt, angerufen und Sie hätten nach einem Telefonat mit ihm die 5 ausgebügelt. Schade, Herr Infantino, damals hätten wir Sie bestimmt gemocht. Meinem seniorösen Alter entsprechend, pflege ich immer noch sportliche Aktivitäten, vorwiegend das Boule-Spiel. Wir sind eine kleine gendernde Gruppe und haben alle ein ganz klein wenig Ehrgeiz, möglichst gute Würfe auf die Bahn zu bringen. Stillstand ist Rückstand, war mein Gedanke und ich beschloss, mir ein paar Trainingswürfe zu gönnen. Also bin ich morgens sehr früh zu unserer Bahn in Ascheberg gefahren. Die Bahn liegt am Rande einer von der Gemeinde sehr gut gepflegten Grünanlage. Selbst in dieser frühen Stunde war schon ein Gemeindearbeiter dort beschäftigt. Als er mich meine Würfe absolvieren sah, kam er zu mir und meinte: „Was ist bloß hier los? Jahrelang wurde die Bahn nicht genutzt und nun ist hier ein richtiger Boom entstanden.“ „Ja, wir wollen alle unseren Spaß an dem Spiel haben und ein dafür noch ein bisschen besser werden.“ „ Was Du da machst, scheint mir ja noch sinnvoll zu sein. Aber neuerdings sehe ich einen, der liegt eine halbe Stunde auf dem Bauch auf der Bahn und spricht mit ihr, jeden Abend in einer anderen Ecke. Das ist doch wohl ein bisschen gaga, oder?“ Das kann nur der Boule-Freund von uns gewesen sein, der tatsächlich seit einiger Zeit seine Zielgenauigkeit erheblich verbessert hat. Mit einem leichten Schulterzucken habe ich mich seiner „gaga“-Bewertung angeschlossen. Was hätte ich auch sagen sollen?

Wolfgang Bruhn

NEUERÖFFNUNG
Ausstellung **„HIDDEN GARDEN“** in Grebin





Seit den ATELIERTAGEN 2026 der Holsteinischen Schweiz ist der ‘HIDDEN GARDEN’ der Familie Zeeh-Silva für die Öffentlichkeit zugänglich.
Tatsächlich eröffnet sich hinter der Haus- und Garagenfront ein ungeahntes Gartenareal von rund 2500 m^2.
Geprägt von Amerikanischer Eiche, Bambus, hohen Weiden, heimischen Hecken und blühenden Pflanzen beherbergt der Garten zahlreiche Kunstobjekte.
Auf der Suche nach witterungsbeständigem Material wählte die Künstlerin Brigitte Zeeh-Silva die Aufbautechnik aus Eisenarmierung, verzinktem Drahtgeflecht und Zement als geeigneten Baustoff für ihre z.T. über 1.80 hohen Plastiken. Die Werke in unterschiedlicher Größe und vorwiegend abstrakt ausgearbeitet, überzeugen in formsprachlicher Gestaltung und inhaltlichem Ausdruck. Eine Zeitreise von der Archaik bis in die Neuzeit.
Treten Sie ein in eine verborgene, geheimnisvolle Welt und lassen Sie sich überraschen!

Adresse: Dorfstraße 52,
24329 Grebin
Öfnungszeiten jeweils sonntags zwischen 14 und 17 Uhr:
2. / 9. / 16. / 23. / 30. August 2026
oder nach Terminvereinbarung:
bluesky@weblinear.de
www.brigittezeehsilva.de

Sommer Hochsaison
auch beim **Plöner Segler-Verein**

Vier Segelklassen starten auf dem Großen Plöner See zum „Plön-Cup“ und „Plöner-Knick“ Ranglistenregatta am 15. und 16. August 2026.
PSV-Sportwart Sven Düsener: „Ich freue mich besonders, dass es mir gelungen ist, durch meine persönlichen Kontakte zu den verschiedensten Segelklassen in Deutschland, gleich vier verschiedene Bootsklassen auf unserem Großen Plöner See starten zulassen“. In der Tat, OK-Jollen-, Piraten-, O-Jollen- und Conger-Segler haben sich für diese Ranglistenregatten am 15.und 16. August angemeldet.

Erwartet werden an die 100 Seglerinnen und Segler, für die Wettfahrtleitung auf dem Wasser und für das Organisation Team an Land eine große Herausforderung. Durch die Erfahrungen vergangener Regatta-Serien und die großen Anerkennungen der Segler bei vielen Clubs in ganz Deutschland genießt der Plöner Segler-Verein einen ausgezeichneten Ruf. Letztlich ist das für die Segler mit ein Grund auf dem Großen Plöner See an den Start zu gehen. Zudem ist das Revier seglerisch anspruchsvoll und überaus beliebt. Sportwart Sven Düsner: „Bei uns erleben die Segler eine ganz besondere Atmosphäre, segeln in Sichtweite des Plöner Schlosses, der Plöner See besticht durch seine Wassertiefe und durch seine Windsicherheit. Hier finden die Segler auf dem See schon fast Ostsee-Revier-Charakter und das ist für die Aktiven die wahre Herausforderung“. Für den PSV wird sich ein neuformiertes dreier Sportteam um einen regelkonformen Ablauf kümmern. Sportwart Sven Düsener blickt auf über 60 jährige Segelerfahrung, mit zahlreichen Europa- und Deutschen Meisterschafts-Titeln in den verschiedensten Segelklassen zurück. Computerspezialist Harald Friedrichs ist der Experte für Ausschreibungen, Anmeldungen, Auswertungen der einzelnen Wettfahrten bis hin zum Gesamtergebnis und der Siegerehrung. Frank Grelak, der Mann für das technische Equipment. Die neuen, digitalen SmartMarker (Wendebojen) mit GPS und kleinsten Motoren ausgerüstet, halten absolut die Positionen, trotzen den Winddrehungen und starken Strömungen.
Die Wettfahrtleitung kann bei extremen Verhältnissen sofort handeln und dadurch den Segelkurs korrigieren. Klassen-, Signalflaggen und akustische Signalhörner für die verschiedensten Situationen auf dem Wasser werden durch Frank Grelak auf technisch einwandfreie Funktion überprüft und sind schon jetzt startklar. Gefordert ist allerdings auch das Land Team um die 1. Vorsitzende Imke Langfeldt.

Etwa 100 Segler müssen verpflegt, betreut, versorgt und bespaßt werden, denn wer hier auf dem Großen Plöner See gemeldet hat, soll Plön erleben, nicht nur auf dem Wasser, sondern auch an Land. Viele freiwillige Helfer aus dem Verein sorgen für Kaffee und Kuchen bis hin zum Grillgut. Seit vielen Jahren eine aktive Freiwilligentruppe, die die Bedürfnisse und Ansprüche der Segler bestens befriedigt.

Fazit: Ein perfektes Team des PSV auf dem Wasser und an Land.

Portrait:
OK-Jolle: Klassenzeichen

Die OK-Jolle ist eine Einhandjolle (wird von einem Segler gesteuert) Länge: 4 m, Breite 1,42 m, Gewicht 72 kg, Großsegel 8,25 qm Catsegel Takelung

Der Amerikaner Axel Dammgard Olsen aus Seattle (USA) entwarf 1952 das Grundkonzept, der Däne Knut Olsen verbesserte die Konstruktion, seine Initialen OK sind das Klassenzeichen geworden. Hat also nichts, mit der häufig fälschlichen Bezeichnung “Olympische Klasse” zu tun.

Portrait:
Pirat Klassenzeichen

Länge: 5 m, Breite 1,61m, Gewicht 218 kg, Segelfläche 10 qm davon Großsegel 7,28 qm, Fock 2,72 qm Slup Takelung

Carl Martens, ein deutscher Jollenkonstrukteur zeichnete 1938 den Riss des Piraten und gewann damit ein Preisausschreiben der Segelzeitschrift „Yacht“.

Durch Neuerungen Alu-Rigg und Spinnaker wurde der Pirat modernisiert und stieg zu einer sehr populären Klasse auf!

Portrait:
O-Jolle Klassenzeichen

Länge: 5 m, Breite 1,66 m, Gewicht 220 Kg, Segelfläche 11,5 qm, Cat-Takelung
Die Olympiajolle (O-Jolle) wurde von Hellmut Stauch für die Olympischen Spiele 1936 entworfen. Das Einmannboot erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit, allein im PSV gibt es eine Flotte von 15 O-Jollen. Durch die strengen Bootsvorschriften gibt es nur geringe Toleranzwerte beim Bau der Jolle, deshalb ist in dieser Klasse chancengleiches segeln möglich!

Portrait:
Conger Jolle Klassenzeichen

Länge: 5 m, Breite 4,30 m, Gewicht 245 kg, Segelfläche 12 qm davon Großsegel
7,4 qm, Fock 4,6 qm, mit Genua 8,6 qm und mit Spinnaker 20 qm Takelung Slup
Der Conger stammt im Design vom Kieler Olympiasegler Ulrich Libor, von 1965. Einst bei Blohm und Voss in Hamburg gefertigt. Die Jolle ist mit seinen hervorragende, vielseitigen Segeleigenschaften eine beliebte Regatta-, Wander- und Freizeitjolle. Einst segelte der verstorbene Ex-Bundeskanzler Helmut Schmidt auf dem Brahm See, in seiner Freizeit, mit der Conger-Jolle.
Vier unterschiedliche Bootsklassen an einem Wochenende auf dem Großen Plöner See. Ein segelsportliches Großereignis von internationaler Bedeutung.

Liebe mein plöner**seeblick** Leser, alle vier Bootsklassen können Sie auf dem Großen Plöner See live erleben, entweder von den Ufern des Sees oder vom Plöner Schloss.
mein plöner**seeblick**” möchte Sie noch auf ein besonderes Ereignis auf dem Großen Plöner See aufmerksam machen: Am 22. August, wenn der Tag sich neigt, gibt es einen Lampion Korso von den PSV-Seglern aller Bootsklassen auf dem See. Ein faszinierendes Schauspiel, illuminierte farbenprächtige Boote, dazu die glitzernden Reflektionen auf dem Wasser und ein zunehmender Mond, der ab dem frühen Abend bis spät in die Nacht hinein gut sichtbar ist.
Ja, wenn das nicht ein stimmungsvoller 22. August wird! Mast und Schotbruch! *GG*

Wat de Buur nich kennt…

Tomaten -
das Auge isst mit

Es waren einmal die Zeiten, als jedes einzelne Lebensmittel einen Wert für sich hatte. So gab es bei meiner Tante zum Abendessen gerne in der passenden Jahreszeit ein Tomatenbrot. Eine Scheibe Graubrot bestrich sie sonntags mit Butter, sonst mit Margarine, und belegte die Stulle mit dünn geschnittenen Scheiben einer Tomate. Zur Krönung streute sie noch fein geschnittene Zwiebeln auf das Gemüse. Salz und Pfeffer aus dem Streuer rundeten den Geschmack ab.
Für einen Nostalgieabend hätten Sie nun schon das erste Rezept. Für ein paar kulinarische Aufmerksamkeiten aus der Neuzeit möchte ich hier ein paar Anstöße geben, die sich alle mit der Tomate befassen.
Wir variieren Tantchens Tomatenbrot mit einer mallorcinischen Spezialität. **Pa amb Oli** kreieren wir aus 8 Scheiben Kastenweißbrot, 3 bis 4 Knoblauchzehen, 2 großen aromatischen Tomaten, Salz aus der Mühle und 4 EL Olivenöl.
Wir rösten die Brotscheiben von beiden Seiten hellbraun und reiben sie mit den halbierten Knoblauchzehen von beiden Seiten ein. Die halbierten Tomaten reiben wir mit den Schnittflächen auf das Brot und beträufeln sie mit dem Olivenöl. Unser Pa amb Oli möchte dann sofort serviert werden.

Die **Eingelegten Tomaten** haben keinen besonderen Namen, vielleicht a la casa? Wir waschen **500g kleine rote oder grüne Tomaten** und schneiden die Stielansätze heraus. Wir schälen **5 Knoblauchzehen** und kochen sie zusammen mit **¼ L Weißweinessig**, **2 EL Zucker, 1 TL Salz, 1 grüne Pfefferschote, 1 EL Senfkörner** und **3 Lorbeerblättern** auf. Wir nehmen den Topf vom Herd und rühren nun **½ Paket Einmachhilfe** ein. Jetzt schichten wir die Tomaten zusammen mit **getrockneten Kräutern der Provence** in ein **0,75er Einmachglas** und gießen den Essigsud darüber und lassen alles abkühlen. Das Glas wird dann mit dem Deckel oder Cellophan verschlossen und im kühlen Dunkel aufbewahrt. Die eingelegten Tomaten passen gut zu gebratenem Fleisch oder sind eine weitere Variante zu Tantchens Butterstulle.
Ganz ohne Brot kommen die **Tomatentürmchen** aus. Für 6 Personen nehmen wir uns 6 gleich große Tomaten, 200g Mozzarella, Salz und Pfeffer aus der Mühle, Basilikum und 3 EL Olivenöl
Wir überbrühen die Tomaten mit kochendem Wasser, und schrecken sie dann sehr kalt ab, so dass der Garprozess gründlich beendet wird. Nun häuten wir die Tomaten und schneiden sie quer in drei Scheiben. Die oberste Scheibe soll nachher das Hütchen auf dem Turm bilden. Wir salzen und pfeffern die beiden unteren Tomatenteile und legen jeweils eine Scheibe mit Salz und Pfeffer gewürzten Mozzarella darauf und bedecken sie mit einem Blatt Basilikum. Nun bauen wir die Türmchen zusammen und legen das Hütchen obenauf. Damit der Turm hält, stecken wir einen Zahnstocher senkrecht durch die Lagen.
Wir beträufeln die nebeneinander auf das Blech gesetzten Türmchen mit Olivenöl und backen die Tomaten bei 180 Grad Heißluft circa 10 Minuten bis der Käse schmilzt.
Mit der **Tomatenmayonnaise** haben Sie fast unbegrenzte Möglichkeiten, Beifall zu ernten.
Wir schlagen **3 Eigelb** in eine Schüssel oder eine Rührbecher und rühren oder mixen einen dünnen Strahl des **Olivenöls** langsam solange unter bis die Mayonnaise die gewünschte Konsistenz annimmt und schmecken sie mit **Salz und Pfeffer** aus der Mühle ab.
Einige gehäutete und entkernte **Tomaten** schneiden wir in feine Würfel und geben sie zusammen mit etwas **Tomatenmark**, feingehackten **Thymian und Rosmarin** in unsere Mayonnaise.
Tomaten – forever young

Wolfgang Bruhn

Ausflugstipp:

Botanischer Garten in Kiel

Vor 40 Jahren habe ich meine Ausbildung zur Gärtnerin im Kieler Botanischen Garten begonnen.
Und ich liebe diesen Garten mit seiner unglaublichen Pflanzenvielfalt heute noch. Dieser sogenannte Neue Botanische Garten ist schon der 5. Garten im Kieler Stadtgebiet und wurde erst ein Jahr vor meinem Ausbildungsstart am heutigen Standort an der Uni, abseits von der Olshausenstraße eröffnet..

Der allererste Kieler Botanische Garten, ein Hortus Medicus, ist im Jahr 1669 am Schloß entstanden. Damals ging es noch hauptsächlich um Arzneipflanzen. Weitere Gärten waren am Kloster und an der Prüne, der heutige Alte Botanische Garten (www.alter-botanischer-garten-kiel.de) am Schwanenweg wurde 1884 eingeweiht.

Auch der ist unbedingt einen Besuch wert, mehr dazu zu einem anderen Zeitpunkt.
Der Neue Garten zeigt auf etwa 8 ha über 14000 Pflanzenarten. Aufgebaut ist das Gelände nach pflanzengeografischen Aspekten, wer ihn besucht kann Amerika, Europa und Asien im Freiland durchwandern und in den Gewächshäusern Pflanzen der Tropen, Subtropen und aus verschiedenen Wüstengebieten kennenlernen.

Eigentlich unglaublich, dass so ein interessantes Ausflugsziel das ganze Jahr über kostenlos zu besuchen ist! Und es gibt viel zu entdecken: Bunte Beete am Haupteingang, dessen Tor vom Künstlerpaar Lange aus Preetz gestaltet wurde. Butterbäume, die Wahrzeichen des Gartens sind hier wunderschön aus Metall gestaltet und heißen die Besucher willkommen. Dann kann man sich entscheiden: Links nach Amerika, oder geradeaus in Richtung Europa, vorbei an der systematischen Abteilung zum Alpinum.
Auf dem Alpinum, einem 10 Meter über den Garten aufragenden Berg wandern Sie durch die ganze Welt der Gebirgspflanzen: Von europäischen Hochgebirgen zu den Anden Südamerikas, den Gebirgen Afrikas und Asiens.
Schön ist auch der Blick von hier oben.

Die Pflanzen im Botanischen Garten sind gut ausgeschildert, überhaupt kann man hier jede Menge Neues lernen. Über Moose und Duftgeranien, über Ökologie und ferne Gegenden der Erde und auch darüber, was man im eigenen Garten für den Schutz der Natur tun kann.
Die Erhaltung der Arten ist eine wichtige Aufgabe des Botanischen Gartens, sind doch über 20 % aller Pflanzenarten vom Aussterben bedroht, weil ihre Lebensräume vernichtet werden. Auch für die Bereitstellung von Materialien für die Lehre und Forschung an der Universität werden hier Pflanzen gezogen. Und es gibt Bildungsangebote für Kinder und Erwachsene.
Auf dem Weg zu den Gewächshäusern kommt man am Arzneipflanzengarten vorbei. Dort trifft man viele Pflanzen, die aus dem eigenen Garten bekannt sein dürften, deren medizinische Wirkung hier aber benannt wird. Viel Freude machen hier in der Sommersaison auch die Duftgeranien (botanisch Pelargonium), deren Blätter nach Schokolade, Karotte, Minze oder Zitrone duften.

In den Gewächshäusern betritt man eine andere Welt. Die Brille beschlägt, es duftet und man entdeckt im Tropenhaus, wie groß manche Zimmerpflanzen werden können, wie die Vanille wächst und wo der Kakao seine Beeren hat. Im Nebelwaldhaus fühlt man sich wieder ganz anders, luftfeucht, aber kühler ist es hier und eindrucksvolle Baumfarne begleiten den Weg. So schlendert man einmal durch die Vegetationszonen, über den subtropischen Bereich zu den Wüstengebieten Amerikas und Asiens und den Mangrovengebieten mit den riesigen Seerosen.

Im Innenhof der Gewächshäuser kann man sich abkühlen oder insektenfressende Pflanzen beobachten.

Noch bis zum 23. August gibt es zusätzlich eine Schmetterlingsausstellung mit etwa 60 verschiedenen Arten zu begucken, diese kostet 8 € Eintritt und findet in einer extra eingerichteten Tropenhalle statt.

Eigentlich müsste man mindestens ein mal im Monat hierherkommen. Es gibt so viel zu entdecken, im Frühjahr die Hauptblüte im Alpinum, im Herbst die tolle Laubfärbung in Amerika.
Was für ein Schatz mitten in Kiel!

Der Botanische Garten bietet Führungen und im Winter Vorträge an, es gibt einen engagierten Freundeskreis (www.butterbaum.de), Kunstausstellungen und Ende September auch noch eine Orchideenausstellung.
Große Teile des Gartens sind barrierefrei, ein Parkplatz ist direkt vor dem Tor. Die Buslinien der KVG 81 und X60 fahren den Garten ebenfalls an.

Mehr Information finden Sie unter www.uni-kiel.de/de/botanischer-garten.

Svenja Schwedtke

BUCHHANDLUNG SCHNEIDER

Leseempfehlungen im August…

…von den Buchhändlerinnen Monja Elvers, Uschi Loose, Maike Simon und Claudia Waldherr.

Miriam Georg

Sturmland

Der erste Band der Sturmland-Saga.
Das neue Buch ist, wie alle anderen Romane von Miriam Georg auch, sehr gut recherchiert. Vom ersten Satz an fühlte ich mich in die Zeit um 1860 versetzt.
Die Hamburger Reedertochter Cora bewirbt sich heimlich als Gouvernante. Mit der lungenkranken Emmeline soll sie mehrere Monate zur Erholung an die Nordsee fahren. Im Seebad Norderney lebt sie unter falschem Namen und niemand darf erfahren, wer Cora wirklich ist. Bald nach ihrer Ankunft bringt Cora sich und ihre Schülerin Emmi in Lebensgefahr. Der Tagelöhner Onnen beobachtet das Unglück und fortan kreuzen sich ihre Wege ...
- Ich freue mich schon auf den zweiten Band „Salzwind" (erscheint am 6.10.) und auf ein Wiedersehen mit Cora, Emmeline und Onnen.

Rowohlt Taschenbuch Verlag,
ISBN: 978-3-499-01798-8
ET Juli 2026
Taschenbuch mit Klappen, 608 S. 14,00 €;
als e-Book 9,99 €;
als Hörbuch ab 15,95 €

Bastian Zach

Hell over Wacken

Metal Krimi
Zehntausende strömen nach Wacken, Bässe wummern, die Nächte sind kurz, die Stimmung ist perfekt.
Für Lars ist es der zweite Besuch des legendären Wacken Open Air und er ist es auch, der auf die erste Leiche stößt. Gemeinsam mit seiner Tochter Mia gerät er in einen Strudel aus Moshpit, Metal und Mord.
Bereits im ersten Teil der Wacken Krimis „Death over Wacken" sind uns die Bandleaderin Mia und ihr Vater Lars begegnet, nun geht es weiter…
Besonders lesenswert ist auch das Vorwort von Andreas Gruber.

Gmeiner Verlag,
ISBN 978-3-8392-8104-8
ET Juni 2026
Paperback, 416 S. 15,00 €;
als e-Book 11,99 €

Claire Lebourg

Das Jahr der Katzen

Ein Wimmelbilderbuch
Diese Buch wird für junge Menschen ab drei Jahren empfohlen, aber eigentlich ist es für Menschen jeden Alters geeignet, die Katzen lieben.
Hunderte Katzen im Supermarkt, in der Kunstausstellung, im Kino, am Strand …- sie sind überall und auf jeder Seite habe ich mindestens drei Lieblingskatzen entdeckt. Ein Buch für stundenlanges Staunen und Glücklichsein.

Verlag Beltz & Gelberg,
ISBN 978-3-407-79018-7
ET März 2026
geb. Buch, 56 S. 18,00 €

Über die Website der Buchhandlung Schneider, buecherinploen.buchkatalog.de, bekommen Sie Bücher, eBooks und Hörbuch-CDs auch online. Ab einem Warenwert von 10,- EUR erfolgt die Lieferung der Ware versandkostenfrei zu Ihnen nach Hause.

Rücksicht

Schon einmal habe ich meine Wünsche zu dieser Rubrik beschrieben. Die Wünsche werden nicht weniger und die Rücksicht hoffentlich irgendwann mehr?
In Plön sind die neuen Ampelschaltungen auf der B 76 und den umliegenden Straßen etwas gewöhnungsbedürftig und an manchen Abschnitten nicht immer der Verkehrsbelastung angepasst. Umso sinnvoller erscheint es mir, sich bei einer Rotstellung auf die nächste Grünphase aufmerksam zu konzentrieren.
Es muss nicht der Formel-1-Start mit quietschenden Reifen sein, aber ein zügiges Anfahren sollte im Sinne des § 1 der Straßenverkehrsordnung schon zu erwarten sein. Die Rotphase der Ampel ist kein Pausenprogramm, sondern genauso ein Teil des Straßenverkehrs wie die Gelb- und Grünphasen. Manchmal habe ich den Verdacht, dass da weiter vorne in dem ersten Auto so mancher Nebenbeschäftigung nachgegangen wird. Vielleicht ruft jemand sogar (verbotener Weise) mit dem Handy zuhause an „Du, ich stehe hier gerade an der roten Ampel und es geht nicht weiter."

■ *Wolfgang Bruhn*

Das **Ehrenamt** und seine **Bedeutung** in der BRD

Am 23. Mai hat es nun den ersten bundesweiten Ehrentag gegeben, der dazu aufrufen möchte, sich für andere, für sich und damit für alle zu engagieren, ins Leben gerufen von unserem derzeitigen Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier. Unter vielen anderen Prominenten hat auch Theodor Heuss das Ehrenamt als einen Lebensnerv der Demokratie kommuniziert. „Die Demokratie lebt vom Ehrenamt" Und ein weiterer Bundespräsident hat sich für die Wichtigkeit des Ehrenamtes eingesetzt. Roman Herzog am 5. Dezember 1997, dem „International Volunteers Day" der Vereinten Nationen:

„Die Bundesregierung, die Europäische Union und übrigens auch ich, wir sehen diesen Tag umfassender, nämlich als den 'Tag des Ehrenamtes'. Ich habe ihn bewusst und nun schon zum zweiten Mal gewählt, um die Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit für unsere Gesellschaft hervorzuheben und um die Leistungen der vielen Millionen ehrenamtlich tätiger Menschen in unserem Land zu würdigen. Der Deutsche Bundestag schließt sich dem an. Dort werden Sie ja heute Mittag begrüßt werden. Aber auch in allen anderen Teilen des Landes wird der Tag inzwischen dazu genutzt, die Bedeutung ehrenamtlicher Leistungen in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken."

Inzwischen ist das Ehrenamt in vielen Bereichen durch eine Entlohnung angefüttert worden, die respektlos in der Behörden- und Umgangssprache als Minijob abgetan wird. Die Rentenkommission erwägt nun, diese Anerkennung für die ehrenamtlich Tätigkeiten in Vereinen und sozialen Einrichtungen mit Sozialabgaben zu besteuern. Genauso sollen die „Minijobs" in allen anderen Bereichen der Dienstleistung und des Handels mit Sozialabgaben besteuert werden. Diese Besteuerung wird Menschen treffen, die ohnehin nicht zu hoch in der Verdienstskala der Republik stehen.
Zusammen mit unserer Regierung sollten wir alle gemeinsam unseren aufrichtigen Respekt für diese Menschen, die gänzlich ohne oder mit einer geringen Bezahlung in Vereinen, sozialen Einrichtungen, Dienstleistungen und Handel flexibel mit ihrem Können und ihrer Zeit „den Laden am Laufen" halten.

■ *Wolfgang Bruhn*
■ *Rolf Timm*

www.meinploenerseeblick.de

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DRUCKERZEUGNISSE

KentschMedia
Bunsdörp 5 b
Kossau
24306 Lebrade
✆ Telefon +49 (0) 171 6519422
✉ kentsch@kentschmedia.de
🌐 www.meinploenerseeblick.de

www.meinploenerseeblick.de

Eine Schule mit **Engagement** und **Courage**

Wer in diesen Tagen in der Plöner Prinzenstraße am Gelände des Gymnasiums vorbeigeht, merkt natürlich, dass Sommerferien sind und die Schülerinnen und Schüler fehlen. Aber richtig ruhig ist es dort auch nicht, denn es wird – mal wieder oder immer noch – gebaut. Bevor aber die Kinder und ihre Lehrkräfte in die wohlverdienten Ferien gehen konnten, lag noch einiges an in den letzten Schultagen am GSP. Denn kaum waren die letzten Töne der sechs ausverkauften und umjubelten Aufführungen des diesjährigen Musicals „Die Päpstin" verklungen, standen noch viele weitere Höhepunkte des Schuljahres an. In der Projektwoche verlief Schule mal ganz anders, wenn vor allem in vielen kreativen Projekten gebastelt, japanische Mangas gezeichnet, getanzt und gefilmt wurde. Daneben schwärmten viele Gruppen auch in die Umgebung aus, zu Biologie-Projekten, zu aktuellen und historischen Fahrradtouren und natürlich auch wieder zu zahlreichen Wassersport-Projekten an unserem Bootshaus. Die traditionelle Präsentation all dieser Projekte am Freitagnachmittag fiel in diesem Jahr der enormen Hitzewelle zum Opfer, aber auch am Vormittag hatten viele Eltern und Geschwister den Weg in die Schule gefunden, um zu sehen, was ihre Kinder in dieser Woche alles geschafft und geschaffen hatten. Die letzte Woche, bevor es dann endgültig wieder heißen würde „School's out for summer", hatte es dann noch einmal in sich. Während die 10. Klassen mit ihren Lehrkräften zur mittlerweile auch schon traditionellen Berlin-Fahrt unterwegs waren, erkundeten die anderen Klassen beim „Wandertag" die nähere und weitere Umgebung. Und auch das Fußballturnier auf dem Sportplatz am Schlosspark hatte mit dem Spiel einer Mannschaft der Lehrkräfte gegen die Schülerinnen und Schüler wieder sein Glanzlicht. Im Gegensatz zur enttäuschenden deutschen Mannschaft bei der WM in den USA mobilisierten die ersatzgeschwächten Lehrerinnen und Lehrer aber noch einmal alle Kräfte und siegten, wenn auch schon deutlich in der Nachspielzeit, knapp mit 2:1. Das Tor für die SchülerInnen-Mannschaft erzielte übrigens Fritz Stricker aus der 5a.

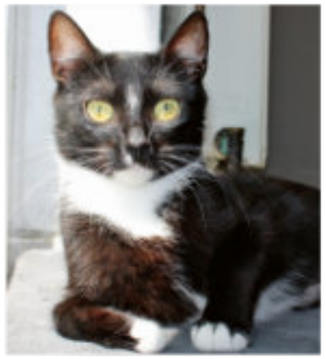
Aufmerksame Beobachterinnen wissen natürlich schon längst, dass sich das gesamte GSP schon seit vielen Jahren für Vielfalt und gegen Antisemitismus und Rassismus einsetzt. Seit dem 29. Juni hat es unsere Schule nun auch schwarz auf weiß, denn das GSP wurde feierlich in das bundesweite Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" aufgenommen. Vor allem durch die Initiative von Birte Belker und der Schülerinnen-AG „Schule ohne Rassismus" wurde ein sehr eindrucksvoller Tag gestaltet. Ibrahim Arslan, ein Überlebender des rassistischen Brandanschlags in Mölln 1992, informierte die sehr aufmerksamen und bewegten Schülerinnen und Schüler in seinem nachdenklichen Vortrag über all die Opfer, die die rechtsradikalen Anschläge in Deutschland in den letzten Jahren gefordert hatten. Die Patenschaft für unsere Schule hat dankenswerter Weise Ulf Kämpfer übernommen. Der ehemalige Kieler Oberbürgermeister hatte selbst sein Abitur in Plön gemacht und ermunterte nun an seiner alten Schule die neue Schülergeneration, nicht nachzulassen in ihrem Engagement gegen Intoleranz und Demokratiefeindlichkeit.

Rainer Paasch-Beeck

Ein **Herz** für Hund und Katz

von Markus Billhardt

Zwei vermittelbare Tiere aus dem Tierheim Kossau-Lebrade stehen hier wieder im Mittelpunkt. Das erste Tier, das wir Ihnen vorstellen möchten, ist die zwei Jahre alte europäische Kurzhaarkatze **Freya**. Ihr Fell ist weiß mit graugetigerten Flecken. Sie hat aufgeweckte grüne Augen und ein spitzes Gesichtchen. Freya hat gerade erst ihre Kleinen in die Obhut von liebevollen Interessenten gegeben. Im Tierheim hat sie ihre kleine Rasselbande geboren und aufgezogen. Liebevoll kümmerte sich die beeindruckende Mami um jeden einzelnen Zwerg. Das hat einige Kraft gekostet und nun ist Freya selbst dran, vermittelt zu werden. Die Samtpfote ist zutraulich, aufgeschlossen und mag gerne gestreichelt werden. In einem eigenen Zuhause könnte Freya endlich entspannen und nach einer Eingwöhnungszeit in den eigenen vier Wänden auch draußen im Garten wieder aufregende Abenteuer erleben.
Die zweite Tierheimbewohnerin heißt **Nyx**, ist ebenfalls eine europäische Kurzhaarkatze, die etwa zwei Jahre alt ist und ein schwarz-weißes Fell hat.



Nyx ist auch so eine tolle Katzenmami wie Freya. Sie setze sogar noch einen drauf, als sie sich nach dem Aufziehen ihrer eigenen Kleinen noch um fremde aufgefundene Katzenbabys kümmerte. Nyx ist großherzig und fürsorglich. Genau wie Freya mag Nyx Menschen und geht offen auf sie zu. Auch sie hat sich jetzt ein tolles Zuhause mit liebevollen Zweibeinern verdient. Sie soll sich an gemeinsamen Ritualen erfreuen und sich rundum verwöhnen lassen. Vielleicht kommt dann auch die Lust, mal wieder hinter einer Stoffmaus hinterherzujagen, zurück - oder hinter einer echten im eigenen Garten. Doch wahrscheinlich würde Nyx auch diese eher liebevoll abschlecken.

Das Tierheim hat täglich von 8 bis 12 Uhr u. von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter der Tierheimtelefonnummer 04522 2389. Weitere Infos auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.

KLARINETTENTRIO SCHMUCK
SAYAKA SCHMUCK | JOHANN-PETER TAFERNER | VIVIANA RIEKE

KULTURFORUM SCHWIMMHALLE SCHLOSS PLÖN
Plön

Sayaka Schmuck, Klarinette
Johann-Peter Taferner, Klarinette
Viviana Rieke, Bassetthorn/ Bass-Klarinette

Werke von W.A. Mozart, Johannes Brahms, Benny Goodman, Astor Piazoll

Sonntag, 23. August 2026, 19.30 Uhr
im Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön,
Schlossgebiet 1a, VVK 20 €, Abendkasse 25 €

Kinderfeuerwehrfest
Feuerwehr hautnah erleben – ein Nachmittag für die ganze Familie
Beim Kinderfeuerwehrfest erwartet kleine und große Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Nachmittag. Die Kinder können die Arbeit der Feuerwehr hautnah kennenlernen, Einsatzfahrzeuge entdecken und selbst aktiv werden. Ein tolles Familienfest mit Spiel, Spaß und jeder Menge Feuerwehr zum Anfassen.
Datum: 15.08.2026 | ab 14:00 Uhr

Kreidefestival
Plön wird zur bunten Freiluft-Galerie
Beim Kreidefestival verwandelt sich die Schwentineplattform in eine große Malfläche für kleine und große Künstlerinnen und Künstler. Unter dem Motto „Die Wunderzaubertür" entstehen farbenfrohe Kunstwerke, begleitet von einem Malwettbewerb, einem Kinderkonzert mit Liederlukas, Kreativangeboten und vielen weiteren Mitmachaktionen für die ganze Familie.
Datum: 22.08.2026 | 11:00–15:00 Uhr

White Dinner
Sommerabend in Weiß vor einzigartiger Schlosskulisse
Ganz in Weiß gekleidet genießen die Gäste einen besonderen Sommerabend auf der Schlossterrasse. Ob am festlich gedeckten Gemeinschaftstisch oder mit der eigenen Picknickdecke – das White Dinner verbindet stilvolles Picknick, Livemusik und den herrlichen Blick über den Großen Plöner See zu einem ganz besonderen Erlebnis.
Datum: 22.08.2026 | 17:00–21:00 Uhr

Schleswig-Holstein Musik Festival
Internationale Spitzenmusik in Plön
Auch 2026 macht das Schleswig-Holstein Musik Festival wieder Station in Plön. In der stimmungsvollen Nikolaikirche erwartet das Publikum hochkarätige Konzerte mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern. Das SHMF zählt zu den größten Klassikfestivals der Welt und gehört jedes Jahr zu den kulturellen Höhepunkten des Sommers.
Termine in Plön: 16.08.2026 und 21.08.2026

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

RICHTER BAUSTOFFE

24329 Behl • Grotenhof 4
Fon: 04522 / 50269-0 • Fax: 04522 / 50269-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 07.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 07:30 - 12:30 Uhr

24306 Plön · Behler Weg 7
Fon: 04522 / 5008-0 • Fax: 04522 / 5008-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 16.00 Uhr

hagebau kompakt Richter

www.richterbaustoffe.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Montag, 14–17.30 Uhr
Spielenachmittag mit Kaffeetrinken für Seniorinnen + Senioren. AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden zweiten Montag, 17 – 21 Uhr
VHS Bosau: Kochclub am Montag, in der Schulküche Hutzfeld. Für Interessierte jeden Alters sind noch Kochplätze frei. Leitung: Klaus Schröder

Jeden Montag, 8.30 Uhr
Landfrauenverein Bosau: Treffen im PlönBad an der Ölmühle in Plön. Wassergymnastik von 9–9.45 Uhr. Ansprechpartnerin Gundula Kröger-Gamst, Tel. 0 45 21 / 24 06.

Jeden Dienstag, 19-21 Uhr
Gemischter Chor Plön e.V.
Probenabend in Gemeinschaftsschule Am Schiffsthal in Plön

Jeden 1. Montag, 15–17 Uhr
Spiele-Runde Bosau trifft sich im Café Achter de Muur in Bosau. Gerne eigene Spiele mitbringen. Ansprechpartnerin Karin Lepeschka, Telefon: 0162 9434054

Jeden 1. Dienstag, 15.00 -17.00 Uhr
Info-Treff des SoVD Ortsverband Plön. Mehrgenerationshaus Vierschillingsberg 21.

Jeden Donnerstag, 14-18 Uhr
Skat + weitere Kartenspiele AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Mittwoch, 15-17 Uhr
offener Spieletreff für Mamas und Papas mit Kindern von 11/2 bis 4 Jahren.
Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50
Leitung: Svenja Tavaris

Jeden Mittwoch, 10-12 Uhr und jeden Donnerstag, 15-17 Uhr
Diakonie-Behördenlotsen in Plön. im Alten E-Werk, Vierschillingsberg 21 in Plön.
Anmeldung per Telefon: 01590-4818504 oder per Mail: belo-ploen@diakonie-ps.de

Jeden Dienstag, 14-16 Uhr
Offenes Café im Begegnungszentrum der Brücke SH in den Räumlichkeiten der Alten Meierei, Rodomstorstr.14
Kaffee und Kuchen werden auf Spendenbasis ausgegeben. In der Zeit ist auch der Buchling (gebrauchte Bücher zum kleinen Preis) geöffnet. Info 04522 508516

Freitag um 9 Uhr
Frühstückstreff in der Cafeteria des Begegnungszentrums. Es wird ein Selbstkostenbeitrag erhoben. Infos 04522 508514

Jeden 1. Dienstag im Monat, 19-21.30 Uhr
REIKI-Treffen. Plön, Anmeldung und Info unter 0151 70887013 ImpulsGarten K.Witt

Jeden 1. Mittwoch im Monat
Kirchenklönschnack in der Johanniskirche nachmittags um 14.00 Uhr

Jeden Sonnabend, 10-11.00 Uhr
VHS Bosau: Qi Gong Treffpunkt: Haus des Kurgastes in Bosau,
Bitte anmelden: www.vhs-bosau.de oder telefonisch: 04555 7146188

Jeden 1. Freitag im Monat, 15-17 Uhr,
„Plattdüütsch Klöönsnack" es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk", Vierschillingsberg 21,

Jeden Freitag von 10-11.30 Uhr
Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth, Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, Plön

Jeden 3. Donnerstag, 19-21 Uhr
Offener Treff der Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose für Betroffene, Angehörige und Interessierte im Alten E-Werk, Vierschillingsberg 21 in Plön Kontakt u. Fragen: ploen@dmsg-sh.de

Jeden Freitag, 14.30 - 17.15 Uhr
SCHACHSPIELEN für Jung und Alt, Leitung: Walter Hof, T.: 0176-61440891 im Ostercarré

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 18 Uhr
Bosauer Landfrauenstammtisch in wechselnde Lokalitäten,
Anmeldung bei Birgit Stendel Tel.: 0162-3894983

Trauerwanderung jeden 2. Sonntag im Monat ab 14 Uhr
Treffpunkt ist in Plön vor dem DANA, Fünf-Seen-Allee 2 in Plön.

Besichtigungen
Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di-So von 14-17 Uhr,
Telefon 0 45 22 / 74 43 91, www.kreismuseum-ploen.de

Kirchenführungen
in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik Information Bosau,
Telefon 04527 9 70 44
Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön
Für Besucher geöffnet ist die Kirche von Mai bis September täglich – außer montags – in der Zeit von 15-17 Uhr.
In den Wintermonaten kann die Kirche besichtigt werden nach tel. Kontakt mit dem Kirchenbüro Tel 04522 2235

Weltladen-Öffnungszeiten:
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 12:00 bis 14:00 Uhr
„Kleidergarage"-Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Silent Reading in der Stadtbücherei Plön
Stilles Lesen in Gemeinschaft
03. August 2026, 18:30 Uhr

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtbücherei Plön
04. August und 18. August 2026 um 15:30 Uhr

Lesekreis „Krabbe 17 liest" in der Stadtbücherei Plön
17. August 2026, 18:30 Uhr

Urkundenverleihung für alle Kinder des FerienLeseClubs, die ihr Logbuch bis zum 21. August 2026 in der Stadtbücherei Plön abgegeben haben.
28. August 2026 15:00 Uhr
Weitere Infos unter https://stadtbuechereiploen.de/ferienleseclub/

Wollzeit in der Stadtbücherei Plön
Gemeinsam kreativ: Ob Stricken, Häkeln oder andere Handarbeiten – Hier ist Raum für Ideen, Austausch und Kreativität.
Gemeinsam lernen, unterstützen und Neues ausprobieren.
28. August 2026, 17:30 – 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

• Solides Einfamilienhaus mit Garage in herrlicher und ruhiger Wohnlage von Eutin •
ca. 95,98 m² Wohnfläche, ca. 54,14 m² Nutzfläche, 4 Zimmer, ca. 886 m² Grundstücksfläche, Balkon, Garage
Kaufpreis: **399.000 €**
Provision: 3 % inkl. MwSt.

• Charmante Stadtvilla mit weiterer Einheit im Zentrum von Plön in direkter Nähe zum Großen Plöner See •
ca. 246 m² Wohnfläche, ca. 195 m² Nutzfläche, 12 Zimmer, ca. 884 m² Grundstück, Kaminofen, Vollkeller, Gartenhaus
Kaufpreis: **639.000 €**
Provision: 3 % inkl. MwSt.

• Stolpe: exklusives Reetdach-Ensemble auf herrlichem Grundstück in Feldrandlage •
ca. 238 m² Wohnfläche, ca. 62 m² Nutzfläche, 6 Zimmer, ca. 1.577 m² Grundstück, Kamin, Sauna, Doppelgarage, Nebengebäude
Kaufpreis: **850.000 €**
Provision: 3 % inkl. MwSt.

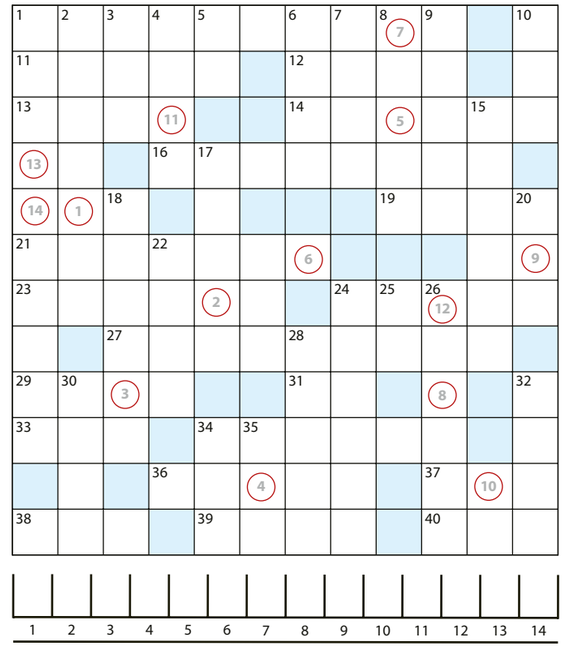
Gerd Meyer Immobilien GbR
Telefon 0 45 22 - 40 45

KreuzwortRätsel

Von Henning Reese

waagerecht
1 sie hilft den Darstellern, die ihren Text vergessen haben
11 ' … Tage !'
12 der … (Höhepunkt) des Abends
13 w. Vorname
14 er hängt wie eine … an seiner Mutter
16 Gewässer in der Nähe von Eutin (S-H)
19 Ensemble mit drei Aufführenden
21 Wasservogel
23 einen … stellen !
24 Figur beim Schach
27 Gefühle
29 w. Vorname
31 Kennz.: Niederlande
33 Hausflur (fränk.)
34 drei Tage …zeit !
36 der … am nächsten Morgen !
37 Höhenzug südöstlich von Braunschweig
38 Weltorganisation (kurz)
39 … Ass (Spielkarte)
40 Wendekommando beim Segeln

senkrecht
1 … (auch Ilex)
2 Vogeleierkundler
3 dt. Stadt
4 matt, kraftlos
5 …rien
6 um die … denken !
7 m. Vorname
8 Stadt in Nordrhein-Westfalen
9 pralle, volle …
10 Gewässer
15 15 : 3 … !
17 Getränk
18 …abend
20 …wurm
22 w. Vorname
24 südamerikan. Musik, Tanz
25 ab und …
26 Fluss in M-V
28 der lebt im fernen Osten
30 Europäer (Mz.)
32 Schachfigur
34 …terien
35 griech. Buchstabe



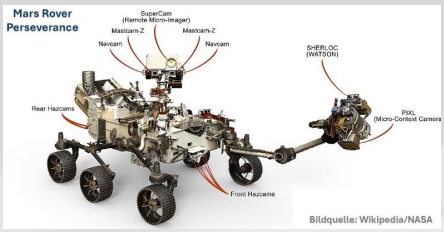
Das versteckte Lösungswort im Juli hieß: **HEIDEROESCHEN**

Der STERNENHIMMEL über den Plöner Seen im August 2026

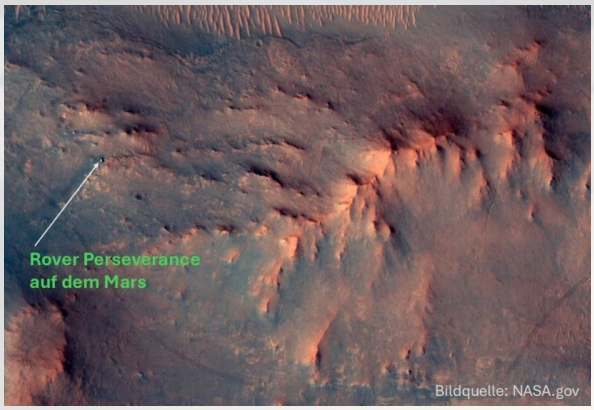
Ein Marathonlauf auf dem Mars, Sonnen- und Mondfinsternis und mehr

von Hans-Hermann Fromm

Ein wenig Ausdauer war schon gefragt, etwas mehr als 5 Jahre, aber dann hatte Perseverance es geschafft. Der Marsrover der NASA, ein Gefährt von der Größe eines kleinen Autos mit 6 Rädern, hatte die Marathondistanz auf dem Planeten Mars im Juni 2026 zurückgelegt,

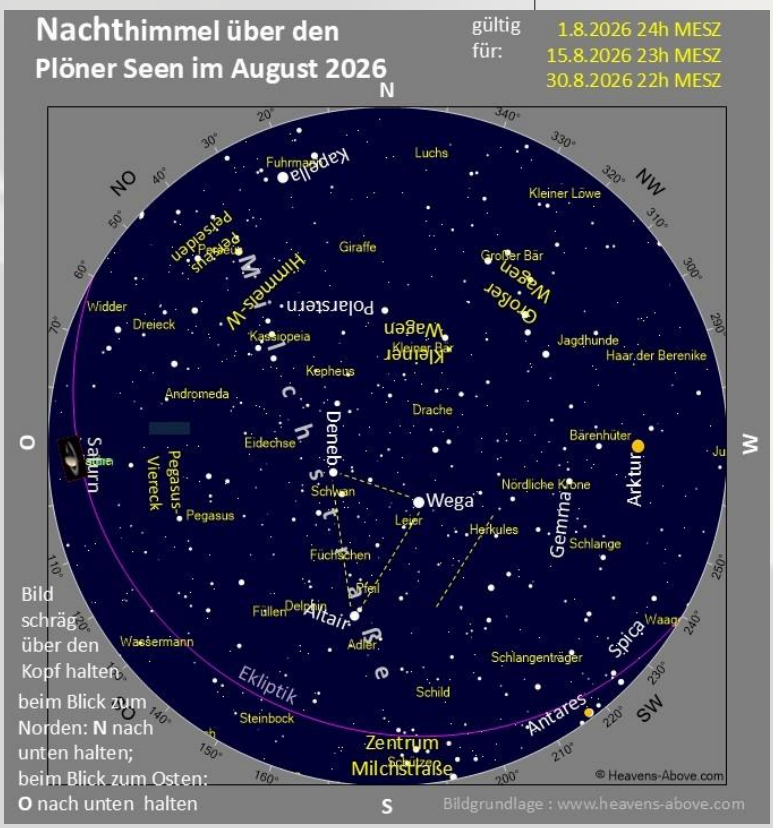


und erfreut sich weiterhin einer guten Gesundheit. Perseverance (engl. für Ausdauer) wurde im Juli 2020 auf die Reise zum Mars geschickt mit dem Auftrag, nach Spuren früheren Lebens auf dem Mars zu suchen und um Proben des Marsgesteins einzusammeln und zu analysieren. Außerdem wurden erfolgreiche Versuche unternommen, aus der Marsatmosphäre, bestehend primär aus Kohlendioxyd, Sauerstoff zu gewinnen. Angetrieben wird Perseverance von einem thermoelektrischen Isotopengenerator.
In solchen Generatoren wird die Wärme, die beim Zerfall eines radioaktiven Plutoniumisotops anfällt, genutzt, um elektrische Energie zu erzeugen (Umkehrung des bekannteren Peltier-Effekts in z.B. kleinen Kühlschränken). Mit dieser Technologie werden auch seit knapp 50 Jahren die US-Sonden Voyager 1 und 2 betrieben. Diese haben bereits vor längerer Zeit unser Sonnen/Planetensystem verlassen, die Funksignale benötigen inzwischen bereits rund 24 Stunden für eine Strecke!
Der Betrieb des Marsrovers wäre ohne eine Relaisstation im Orbit um den Mars nicht möglich. Diese Funktion übernimmt der bereits 2005 gestartete Mars Reconnaisance Orbiter. Er umrundet seit 2006 den Mars und ist unter anderem mit einer hochauflösenden Kamera ausgestattet. Und mit eben dieser Kamera ist es nun auch gelungen, Perseverance aus mehr als 400 Kilometer Höhe über dem Mars zu



fotografieren. Zugegeben, es ist nur ein kleiner, grüner Punkt, aber doch beeindruckend!

Sonne und Mond im August 2026: Der Neumond fällt auf den 12. August und an diesem Tag stehen Sonne, Mond und Erde für eine kurze Weile in nahezu einer Linie, die Voraussetzung für eine Sonnenfinsternis. Der Kernschatten des Mondes (totale Finsternis) wird in Ost-Sibirien zuerst zu sehen sein, wandert dann knapp am Nordpol vorbei und zieht über den Nord-Atlantik, streift West-Island, quert die Biskaya und endet im westlichen Mittelmeer. Für uns in und um Plön reicht es leider nur für eine partielle Finsternis über dem WestNordWest-Horizont. Um 20:07 MESZ wird von Plön aus gesehen die Sonne zu etwa 85 % vom Mond bedeckt sein. Mit dem bloßen Auge sollte NIEMAND probieren, dieses zu beobachten! Spezielle Verdunklungstechniken sind unbedingt notwendig.
Gut 14 Tage später, am 28. August wird sich dann die Erde frühmorgens vor den Vollmond schieben und diesen weitgehend verdunkeln, eine Mondfinsternis. Aber leider, bereits gegen 6:40 MESZ wird der dann dunkelrote Mond unter dem WestSüdWest-Horizont verschwinden. Am 11. August wechselt die Sonne vom Sternbild Krebs in den Löwen. Ab dem 23. August gilt das Tierkreiszeichen Jungfrau. Am 3. und 4. August ist der Mond um Mitternacht in der Nähe des Saturns zu beobachten, am 9. August zieht der abnehmende Mond über OstNordOst-Horizont am Mars vorbei.



Planeten im August 2026: Merkur kann in der ersten Monatshälfte frühmorgens ab etwa 4:30 MESZ am NordOst-Horizont beobachtet werden. Venus ist zu Anfang des Monats noch bis 22:00 MESZ zu beobachten, am Ende des Monats verschwindet sie bereits kurz vor 21:00 MESZ unter dem West-NordWest-Horizont. Mitte des Monats ist sie im Fernrohr als 'Halbmond' zu erkennen, danach zunehmend als schmale Sichel, ihre Helligkeit nimmt immer noch leicht zu. Mars taucht Anfang August gegen 2:00 MESZ am NordOst-Horizont auf, am Ende des Monats etwa 40 Minuten früher. Ab Mitte des Monats taucht der Jupiter wieder am frühen Morgenhimmel wieder auf, am 15. zusammen mit dem flinken Merkur knapp über dem NordOst-Horizont. Saturn wird langsam zum Planeten der ganzen Nacht.

Sterne & Sternbilder im August am Abendhimmel: Das Band der Milchstraße verläuft von NordOst nach Süd. Das Himmels-W, Deneb im Schwan und Altair im Adler am Süd-Himmel sind eine gute Orientierungshilfe. Den Ost-Himmel dominiert das Pegasus-Viereck, der Schwan und die Leier mit der Wega. Der Adler mit Altair fliegt hoch am Süd-Himmel in Richtung Pegasus. Zusammen mit dem Deneb und der Wega bildet der Altair das Sommer-Dreieck. Den Süd-Himmel besetzt das Sternbild Schütze mit dem zentralen Schwarzen Loch der Milchstraße. Rechts davon, schon im SüdWesten strahlt der orangerote Antares im Skorpion, er wurde früher manchmal mit dem (roten) Mars verwechselt. Der Sommerstern Arktur steht noch hoch am West-Himmel. Links oberhalb davon blinkt die Nördliche Krone mit dem Gemma. Den Nord-West Himmel belegt der Große Wagen.

Sternschnuppen: Bis weit in die zweite Hälfte August sind die Perseiden zu beobachten. Das Maximum wird in der Nacht vom 12. auf den 13. August erwartet. Das Sternbild Perseus, von dort scheinen die Schnuppen zu kommen ist vor Mitternacht im NordOsten zu finden.

Internationale Raumstation ISS im August 2026: Die ISS ist ab dem 20. August am Morgenhimmel zu beobachten. Minutengenaue Voraussagen für die ISS und andere Objekte erstellen www.heavens- above.com und andere Handy-Apps.